

EAGE ehrt Yonghai Zhang

Der DAAD Stipendiat Yonghai Zhang, Doktorand am Geophysikalischen Institut in Karlsruhe, erhält von der European Association of Exploration Geophysicists (EAGE) in Florenz die nach dem ungarischen Geophysiker benannte Eötvös Loránd Award. Diese Auszeichnung erhält er für seine Arbeit über common-reflection-surface (CRS) stacking, die er gemeinsam mit Steffen Bergler und Peter Hubral durchgeführt hat. Kurz zu seiner Person: Herr Yonghai Zhang erhielt im Jahre 1991 einen Masters Degree of Science von der Lanzhou Universität der V.R. China. Von 1991 bis 1995 beschäftigte er sich dort mit Quantenoptik und von 1995 bis 1999 mit Geophysik. Seit 1999 ist er Doktorand von Professor Dr. P. Hubral an der Universität Karlsruhe.

